

Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss

Protokoll Nr. BKSA/06/2010

**über die öffentliche Sitzung des Bildungs-, Kultur- und
Sportausschusses am 02.09.2010,
Rathaus, Sitzungszimmer 601**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:15 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Matthias Stern

Stadtverordnete

Frau Carola Behr
Herr Bela Randschau
Herr Christian Schubbert-von Hobe
Frau Martina Strunk
Frau Doris Unger

Bürgerliche Mitglieder

Herr Peter Ipsen
Herr Clemens Löscher i.V.f. Hr. Bellizzi

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Lisa Brauner Kinder- u. Jugendbeirat
Frau Dorothee Wahl Seniorenbeirat; i.V.f. Fr. Schwarz

Sonstige, Gäste

Frau Sabine Knuth Schulleiterin GS Am Reesenbüt-
tel
Frau Dr. Michaela Witte Schulleiterin Stormarnschule

Verwaltung

Herr Hanno Krause FBL III
Herr Robert Tessmer FDL III.1
Frau Andrea Schuldt Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Sabine Schwarz

Seniorenbeirat

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 05/2010 vom 03.06.2010
5. Durchführung der Stadtfeste 2011 bis 2013
Auswahlverfahren **2010/087/1**
6. Erlass der II. Nachtragshaushaltssatzung 2010 **2010/091**
7. Kenntnisnahmen
 - 7.1 Beschlusskontrolle
 - 7.2 Einweihung des Schulhofes der Grundschule Am Aalfang
 - 7.3 Mitgliederstatistik Sportvereine und Fußballstatistik
 - 7.4 Sachstand Sanierung Stormarnschule und Schulzentrum
 - 7.5 Schülerzahlen 2010/2011
 - 7.6 Landesschulprogramm Werkbereich Schulzentrum
 - 7.7 Schulleiterbesprechung am 30.06.2010
 - 7.8 Abschluss der Umbau- und Sanierungsmaßnahmen des Schulhofes der Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule
 - 7.9 Energetische Sanierung der Tennishalle des THC Ahrensburg
- Änderungsbescheid der IB
 - 7.10 Veranstaltungen der HSV Fußballschule
 - 7.11 Kostenschätzung zum Sanierungsaufwand für die Sportanlage Reesenbüttel

- 7.12 Erweiterungsantrag des SSC Hagen auf Erstellung eines zweiten Kunstrasenplatzes
- 7.13 Genehmigung zur Durchführung eines Fußballturniers des JUKI
- 7.14 Betreuung der ATSV Fußballabteilung durch einen Fußballmanager
- 8. Verschiedenes
 - 8.1 Freiwillige Übernahme von Schülerbeförderungskosten durch die Stadt Ahrensburg

1. **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

2. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bildungs-, Kultur-, und Sportausschuss ist beschlussfähig.

3. **Festsetzung der Tagesordnung**

Frau Stadtverordnete Unger beantragt die Vertagung des TOP 6 (Erlass der II. Nachtragshaushaltssatzung 2010), da eine Beratung in der Fraktion noch nicht erfolgte. Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss stimmt über die Vertagung ab.

Abstimmungsergebnis:

3 dafür

4 dagegen

Die Tagesordnung wird somit ohne Änderungen festgesetzt.

4. **Einwände gegen die Niederschrift Nr. 05/2010 vom 03.06.2010**

Auf Nachfrage von Herrn Stadtverordneten Schubbert von Hobe zu TOP 5 (Inklusive Bildung – ein Modell für Ahrensburg) führt Herr Tessmer aus, dass nicht die Räumlichkeiten zu klein sind, sondern dass es zurzeit keine Gruppenräume in den weiterführenden Schulen für die I-Klassen gibt. Herr Schubbert von Hobe beantragt als Protokollergänzung, dass dieses Defizit durch andere Unterrichtskonzepte ausgeglichen werden soll.

Die Niederschrift wird mit dieser Maßgabe genehmigt.

**5. Durchführung der Stadtfeste 2011 bis 2013
Auswahlverfahren**

Frau Stadtverordnete Unger bittet um Auskunft, inwieweit die Inhalte des Konzeptes des Stadtforums verbindlich sind. Herr Westphal führt dazu aus, dass die einzelnen Inhalte einen Rahmenplan für die nächsten 3 Jahre darstellen. In diesem Zeitraum sollen die genannten Projekte, wie Mediterraneum oder Mittelaltermarkt, umgesetzt werden. Anschließend stellt Herr Westphal die Veränderungen bei den Bühnen dar.

Herr Löscher spricht für das Stadtforum, da in der Vergangenheit positive Erfahrungen gemacht wurden und auch das neue Konzept überzeugend ist. Des Weiteren plädiert er für eine Zusammenarbeit mit dem Stadtforum auch nach Ablauf der Frist 2013.

In der weiteren Diskussion wird dargestellt, dass der Vertrag nach 3 Jahren ausläuft. Eine Kündigung ist somit nicht erforderlich. Das Verfahren für den Abschluss eines neuen Vertrages soll nach dem Stadtfest 2012 initiiert werden.

Der *Vertragsentwurf* wurde zu Beginn der Sitzung verteilt und ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Nach Beendigung der Diskussion stimmt der Bildungs-, Kultur-, und Sportausschuss über den Beschlussvorschlag ab.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

6. Erlass der II. Nachtragshaushaltssatzung 2010

Zu Beginn der Sitzung wurden die beiden Anträge der CDU-Fraktion zum Nachtragshaushaltsplan verteilt (**siehe Anlage**).

Stadtverordnete Unger bittet um Auskunft, warum der Ansatz für die Zuwendungen des Schulzentrums Am Heimgarten erhöht werden sollen. Die Verwaltung berichtet, dass die Auflösung der Zuwendungen bzw. der Erhöhung der Abschreibungen für die Liegenschaft Schulzentrum Am Heimgarten erfolgen muss, da erhebliche Investitionen in diesem Jahr erfolgen.

Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen des Protokolls detailliert die Frage zu beantworten.

Anmerkung der Verwaltung:

Aufgrund der sehr kurzen Nutzungszeit des Schulzentrums Am Heimgarten (40 Jahre – ab 1973) ist der Restbuchwert sehr gering. Durch die Maßnahmen des Konjunkturprogramms/Landesschulbauprogramms werden erhebliche Summen investiert. Dies führt aber nicht zu einer Verlängerung der Nutzungszeit. Damit nicht eine Überbewertung der Liegenschaft erfolgt, ist eine außerordentliche Abschreibung vorzunehmen. Gleiches gilt auch für die Zuwendungen.

Anschließend wird der Antrag der CDU-Fraktion bezüglich des Ansatzes für die Cafeteria an der Stormarnschule diskutiert.

Auf Nachfrage berichtet die Verwaltung, dass die im Haushaltsplan enthaltenen 450.000 € zwingend erforderlich sind, um den Baubeginn in den Herbstferien zu gewährleisten. Die Ausschreibungsunterlagen wurden von Herrn Architekten Magnussen nunmehr fertig gestellt und müssen in der kommenden Woche versandt werden, damit der Zeitplan eingehalten werden kann. Werden die Mittel nicht in 2010 bereitgestellt, ist davon auszugehen, dass der Baubeginn erst in den Sommerferien 2011 erfolgen kann, da zunächst der Haushaltsplan 2011 beschlossen werden muss.

Die von der Verwaltung dargestellte Konsequenz bezüglich der Mittelbereitstellung und der damit verbundenen notwendigen Verschiebung der Maßnahme wird von einigen Mitgliedern des Ausschusses als sehr negativ eingestuft. Insbesondere deshalb, da die Stormarnschule zurzeit über keinerlei Arbeitsplätze für Schülerinnen und Schüler verfügt.

Stadtverordneter Schubert von Hobe beantragt namentliche Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion (AN/053/2010).

Anschließend wird über den Antrag der CDU-Fraktion abgestimmt:

Ergebnisse Abstimmung

Frau Carola Behr	ja
Frau Martina Strunk	ja
Herr Bela Randschau	Enthaltung
Herr Peter Ipsen	ja
Frau Doris Unger	ja
Herr Schubbert-von Hobe	Enthaltung
Herr Matthias Stern	ja

Abstimmungsergebnis	5 dafür
	2 Enthaltungen

Die Verwaltung wird die Ausschreibungsunterlagen unverzüglich versenden. Eine Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung am 27.09.2010 in dieser Thematik ist somit obsolet, da dann bereits Fakten geschaffen wurden. Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss ist mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

7. Kenntnisnahmen

7.1 Beschlusskontrolle

Als **Anlage** befindet sich eine Übersicht über die Umsetzung der gefassten Beschlüsse des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses.

7.2 Einweihung des Schulhofes der Grundschule Am Aalfang

Die Einladung zur Einweihung des Schulhofes am 03.09.2010 ist diesem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

7.3 Mitgliederstatistik Sportvereine und Fußballstatistik

Die Verwaltung hat zwei Statistiken erstellt, denen die Entwicklung der Mitgliederzahlen der Ahrensburger Sportvereine zu entnehmen ist. Sie werden diesem Protokoll als **Anlage** beigefügt. Die erste Aufstellung zeigt die Veränderungen der Jahre 2009 zu 2010 auf. Die zweite belegt die Entwicklung der Jahre ab 2005 bis heute. Die Fußballabteilungen des ATSV und des SSC Hagen werden jeweils gesondert geführt, da hier in den letzten Jahren größere Veränderungen zu verzeichnen waren, die auch die Grundlage für Anträge auf Sanierungsmaßnahmen waren. Hervorzuheben ist, dass die Fußballsparte des SSC Hagen seit 2006 30 % mehr Mitglieder hat.

7.4 Sachstand Sanierung Stormarnschule und Schulzentrum

Herr Tessmer führt aus, dass die Baumaßnahmen planmäßig Ende Oktober 2010 beendet sein werden.

7.5 Schülerzahlen 2010/2011

Eine Übersicht über die Schülerzahlen 2010/2011 ist diesem Protokoll als **Anlage** beigefügt. Die Schülerzahlen bei den Grundschulen sind von rd. 1.300 auf rd. 1.200 gesunken. Dies bedeutet, dass sich die angespannte Raumsituation etwas entspannt hat. Bei den weiterführenden Schulen sieht es anders aus; die Schülerzahlen sind noch um ca. 70 Schüler gestiegen. Raumreserven sind nicht mehr vorhanden.

Im Schuljahr 2010/ 2011 hatten die Ahrensburger Schulen 380 Schülerinnen und Schüler in den 4. Klassen. Im kommenden Jahr sind es nur noch 303 Schülerinnen und Schüler. Das heißt, dass die sinkenden Schülerzahlen nunmehr bei den weiterführenden Schulen „ankommen“. Ansonsten wäre die Stadt Ahrensburg gezwungen gewesen, Klassenraummietcontainer aufzustellen.

7.6 Landesschulprogramm Werkbereich Schulzentrum

Die Verwaltung berichtet, dass zusätzlich 33.600 € im Rahmen des Landeschulbauprogramms bewilligt wurde (insgesamt 178.330 € Zuwendung bei 356.000 € Baukosten).

7.7 Schulleiterbesprechung am 30.06.2010

Herr Tessmer trägt vor, dass am 30.06.2010 eine Schulleiterbesprechung stattgefunden hat (**siehe Anlage**). Auch der Haushaltsentwurf 2011 wurde im Rahmen der Schulleiterbesprechung beraten. Alle Ansätze wurden um 10 % reduziert. Die Schulen teilten dazu mit, dass dies nicht möglich ist. Des Weiteren führt Herr Tessmer aus, dass dem Haushaltsentwurf 2011 weitere Anträge der Schulen vorliegen: - Antrag der Schulen im Schulzentrum auf Ergänzung des Mobiliars in der Cafeteria. Begründet wird der Antrag mit der zukünftig intensiveren Nutzung der Cafeteria (Stichwort G8-Gymnasium) - Einrichtung eines „grünen Klassenzimmers“ im Schulwald der Grundschule Am Reesenbüttel.

7.8 Abschluss der Umbau- und Sanierungsmaßnahmen des Schulhofes der Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule

In den Sommerferien 2010 wurden die restlichen Umbau- und Ergänzungsarbeiten auf dem Schulhof der Selma-Lagerlöf-Schule durch die Firma Wiese und Sohn durchgeführt. Es handelte sich hier im Wesentlichen um Ergänzung von Ausstattungsgegenständen, wie Tische und Bänke und die Stellung von Zäunen zum Schutz der Anpflanzungen und des Kunstrasenspielfeldes. Die Abnahme fand am 31. August 2010 statt. Die Baukosten sind auskömmlich, die Schlussrechnung allerdings noch nicht erstellt.

Der Gesamteindruck ist sehr positiv. Der Schulleiter, Herr Janßen, hat der Verwaltung mitgeteilt, dass alle Nutzer und Besucher der Schule die Schulhofneugestaltung als äußerst gelungen und funktional bezeichnen.

7.9 Energetische Sanierung der Tennishalle des THC Ahrensburg - Änderungsbescheid der IB

Aufgrund der geänderten Planungen zur Bauausführung war es notwendig, einen Erweiterungsantrag an die Investitionsbank zu stellen. Die Zustimmung der IB wurde mit den Änderungsbescheiden Nr. 2 vom 20. Mai 2010 und Nr. 3 vom 22. Juni 2010 erteilt.

7.10 Veranstaltungen der HSV Fußballschule

Am 5. und 6. Juni 2010 wurde das 3. Jugendfußballturnier der HSV Fußballschule auf der Sportanlage Stormarnplatz durchgeführt. 1.100 Kinder haben begeistert Fußball gespielt. Insgesamt waren an beiden Veranstaltungstagen ca. 3.500 Personen auf der Anlage und haben eine große „Fußballparty“ gefeiert.

Die HSV Fußballschule hat nur positive Resonanz bekommen und würde gern auch im nächsten Jahr im Juni wieder nach Ahrensburg kommen.

Die Verwaltung erreichten im Nachgang die Beschwerden von vier Anwohnern aus der Adolfstraße und der Bahnhofstraße. Es wurde die Lautstärke der Musikeinspielungen, die permanente Wiederholung der gleichen Musik sowie die Lautsprecherdurchsagen kritisiert.

Rückfragen bei der örtlichen Polizei, ob es Anwohnerbeschwerden wegen Ruhestörung oder Lärmbelästigung gab, wurde von dort verneint. Die Polizei erlebte das Turnier aus nächster Nähe mit und war voll des Lobes für die gute Organisation, Durchführung und Ausgestaltung des Fußballturniers.

Am 25. und 26. Juni 2011 soll die 4. Auflage gestartet werden. Die Ahrensburger Bevölkerung soll beim nächsten Mal über die örtliche Presse vorab besser informiert werden.

Als Neuerung hat die HSV Fußballschule in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit dem ATSV ein Fußballferiencamp durchgeführt. Insgesamt 75 Kinder haben in der ersten Ferienwoche auf den Stormarnplätzen professionelles Fußballtraining erhalten. Auch hier war die Begeisterung groß und über eine Wiederholung im nächsten Jahr wird nachgedacht.

7.11 Kostenschätzung zum Sanierungsaufwand für die Sportanlage Reesenbüttel

Die Sanierungsmaßnahme auf der Sportplatzanlage Reesenbüttel wurde in diesem Sommer durch die Erneuerung der Spritzbeschichtung der gesamten Kunststoffflächen und die Erneuerung von Ausstattungsgegenständen abgeschlossen.

Die durchgeführten Asphaltprobebohrungen im Vorfeld haben ergeben, dass die Tragschicht der gesamten Sportplatzanlage in einem schlechten Zustand ist. Das beauftragte Ingenieurbüro hat die Empfehlung für die Erneuerung der Spritzbeschichtung ausgesprochen, um die Anlage für die nächsten 8 bis 10 Jahre nutzbar zu gestalten. Im Anschluss muss aber die Gesamtanlage, einschließlich der Asphalttragschicht erneuert werden.

7.12 Erweiterungsantrag des SSC Hagen auf Erstellung eines zweiten Kunstrasenplatzes

Der SSC Hagen bittet nach wie vor um die baldige Umgestaltung der Sportanlage am Braunen Hirsch, da ein zweiter Kunstrasenplatz für die Durchführung eines ordnungsgemäßen Trainings- und Spielbetriebes dringend notwendig ist. Die Fußballabteilung hat als Ergänzung des Antrages vom 26. August 2009 eine Anlage erstellt. Beide Schreiben werden dem Protokoll beigelegt.

Die Verwaltung hat bereits auf die angespannte Haushaltslage hingewiesen und in persönlichen Gesprächen mitgeteilt, dass eine Anmeldung von Mitteln für das Jahr 2011 nicht realistisch ist.

7.13 Genehmigung zur Durchführung eines Fußballturniers des JUKI

Am 18. September 2010 findet in der Zeit von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr auf dem Stormarnplatz 2 ein Fußballturnier des JUKI statt. Da es bereits im Vorfeld gewisse Vorbehalte gab, wird die Polizei und auch die Stadtverwaltung, Fachdienst III.1, die Turnierdurchführung überwachen.

7.14 Betreuung der ATSV Fußballabteilung durch einen Fußballmanager

Die Fußballabteilung des ATSV wird seit dem 1. September 2010 von einem Fußballmanager betreut. Der Vorstand des ATSV hat sich zur Einstellung eines externen Fachkundigen entschlossen, um die eingetretene Schieflage der Abteilung durch den Rücktritt des Abteilungsvorstandes zu kompensieren. Der ordnungsgemäße Ablauf des Trainings- und Spielbetriebes sowie aller Abteilungsgeschäfte soll damit sichergestellt werden.

8. Verschiedenes

8.1 Freiwillige Übernahme von Schülerbeförderungskosten durch die Stadt Ahrensburg

Durch die Umwandlung der Friedrich-Junge-Realschule in Großhansdorf sowie der Integrierten Gesamtschule Ahrensburg in eine Gemeinschaftsschule haben sich die Anspruchsgrundlagen für die Übernahme von Schülerbeförderungskosten verändert (Entfernung zu nächstgelegenen Schulen).

Herr Stadtverordneter Stern bittet, eine diesbezügliche Stellungnahme dem Protokoll beizufügen.

gez. Matthias Stern
Vorsitzender

gez. Andrea Schuldt
Protokollführerin